

How Do You Feel?

Von Nagi_chan

Kapitel 2: Neue Freunde und ein Feind?

Huhuuuuuu^^

da bin ich mit einem neuen kappi^^XD hoffe es gefällt euch viel spass beim lesen!

Ach und danke für eure kommis:

Dormir

fritti-girly

AnnaKyoyama (i weiss das my schatzi noch nen kommi für mich hinterlässtXDDhdggggdl)

Neue Freunde und ein Feind?

Ich wachte schon relativ früh auf. Da ich schon ziemlich aufgereggt wegen der neuen Schule war, stand ich auch gleich auf. Ich duschte erstmal, zog mir Sportsachen an und ging mit Shira raus.

Da ich die Gegend noch nicht richtig kannte und auch nicht so viel Zeit hatte, ging ich schon nach einer viertel Stunde wieder nach Hause. In der kurzen Zeit dachte ich über den gestrigen Tag nach, über Yo, der mir geholfen hatte und auch darüber, wie wohl meine neue Schule sein würde.

Als ich wieder zu Hause war, frühstückte ich etwas, trotz der Tatsache, dass ich vor Aufregung gar keinen Hunger hatte, putzte mir danach die Zähne und zog mich dann um. Da es noch nicht so warm war, zog ich eine schwarze Röhrenjeans, ein blaues T-Shirt und eine schwarze Sweat-Jacke darüber an und schminkte mich noch leicht.

Eine halbe Stunde später stand ich auch schon vor der neuen Schule. Ich schluckte noch einmal, ging dann weiter ins Gebäude rein zum Direktorat. Diesem bestätigte ich dann meine Daten und wartete noch auf meine neue Klassenlehrerin. "10c..", nuschetle ich noch vor mich hin, als sie dann kam. "Hallo, du bist Anna, stimmts? Ich bin deine Klassenlehrerin Frau Shimada. Komm, ich bring dich zum Klassenzimmer", begrüßte mich eine Frau, ungefähr im mittleren Alter mit blonden Haaren.

"Äh ja hallo", sagte ich nur, dann gingen wir schon zur Klasse. Sie ging vor ins Zimmer

und ich ging etwas schüchtern nach. Ich sah mich erstmal um. Alle Blicke waren auf mich gerichtet, als meine Lehrerin alle ruhig gestellt hatte und sie mich bemerkt hatten. Anfangs hatte ich gar keinen Überblick, da es ziemlich viele Schüler in der Klasse waren. "Guten Morgen, Schüler. Ich möchte euch eure neue Klassenkamaradin vorstellen", fing sie an.

"Das ist Anna. Mal schauen, wo noch frei ist..", nuschelte Frau Shimada noch. "Neben mir ist noch frei!", hörte ich jemand rufen. Ich blickte in die so ziemlich hinterste Ecke des Klassenraums und sah einen Jungen mit langen braunen Haaren, welcher mir irgendwie bekannt vorkam.

"Ah, setz dich doch bitte zu Hao", meinte meine Lehrerin freundlich und zeigte auf den Jungen. Ich nickte nur und ging hinter. "Hi", begrüßte ich den Braunhaarigen, als ich hinten angekommen war und setzte mich noch etwas schüchtern neben ihn.

"Hi, ich bin Hao", gab der Junge gleich freundlich zurück. "Ah, ich glaube, wie ich heiße, weißt du oder?", lächelte ich. "Ja, Anna, stimmt's?", fragte er leicht grinsend. "Richtig", lachte ich leicht. "Yeah, ey, ich hab recht", grinste Hao jetzt, sich sichtlich freud.

"Und wie geht's dir so?", fragte er dann. "Gut, danke. Und selber?", fragte ich zurück. "Auch gut. Ich sitze nicht mehr allein! Freu und dann auch noch neben einem hübschen Mädchen", lächelte der braunhaarige Junge. "Ähm..danke", stotterte ich leicht verlegen. "Ich kann mir gar nicht vorstellen, dass sich ein Mädchen nicht neben dich setzen will", meinte ich dann. "Hm, naja, ist halt so. Ist doch auch egal", sagte Hao nur. "Ja, aber weißt du? Irgendwie kommst du mir verdammt bekannt vor. Ich weiß nur nicht woher", sagte ich dann und musterte den neben mir genau. "Hm, dann hast du vielleicht schon meinen Zwillingbruder Yo getroffen", erklärte Hao sich das. "Ja stimmt! Der war's! Aber, wenn ihr Brüder seid, warum seid ihr dann nicht in der gleichen Klasse?", fragte ich sogleich.

"Ach, Yo ist in der Parallelklasse", antwortete der Braunhaarige. "Ah, achso, und hat der eigentlich..", wollte ich gerade weiter fragen, als ich von der Lehrerin unterbrochen wurde. "Anna? Könnten Sie bitte still sein in meinem Unterricht?", sagte sie mit einem befehlerischen Ton in der Stimme. "Ähm..ja. Entschuldigung."

So vergingen noch weitere Stunden, bis es endlich zur großen Pause schellte. "Endlich Pause", sagte ich. "Ja, aber Schulaus wäre noch besser", meinte Hao. "Stimmt", fügte ich zu. Zusammen gingen wir aus dem Klassenraum. "Was wolltest du mich vorhin eigentlich noch fragen?", wollte Hao wissen. "Ähm, ja, also, ich wollte wissen, ob Yo schon eine..", doch hier wurde ich wieder unterbrochen, denn schon kam uns Hao's Zwillingbruder entgegen, doch er war nicht allein. Er hatte jemanden dabei. "Hao!", rief er und lief uns, anscheinend mit einem Mädchen, welches rosa Haare hatte und etwas kleiner war als ich, im Schlepptau, entgegen.

"Hey Yo. Hi Tamao", begrüßte er beide, jedoch den Namen des Mädchens etwas genervt, sagend. "Hey, dich kenn ich doch. Du bist doch das Mädchen von gestern", sagte der Junge mit den Kopfhörern und schaute zu mir. "Ja, stimmt", lächelte ich leicht verlegen. "Wie gehts?", fragte ich. "Gut, gut und dir?", grinste er. "Ja, auch gut", meinte ich.

"Yoooooo, wer ist das??", fragte das rosa haarige Mädchen mit quietschender Stimme, was ich ja ziemlich komisch fand und deshalb etwas irritiert zu Hao sah. Dieser flüsterte nur: "Das ist Yo's Freundin Tamao. Ehrlich, ich kann sie nicht ausstehen." Daraufhin nickte ich nur, während Tamao mich musterte. "Aha, Anna? Du bist also neu hier?", fragte sie mit so einer überheblichen Stimme, das mir nach kotzen zumute war, obwohl sie eindeutig jünger war als ich.

"Ja", antwortete ich nur knapp. "Na dann, willkommen", sagte sie mit einem falschen Lächeln, kam dann einen Schritt näher zu mir und wisperte mit leicht bedrohlicher Stimme: "Finger weg von Yo! Er ist mein Freund, kapiert?? MEINER!!" Ich sah sie daraufhin nur komisch an und meinte dann zu Hao: "Ähm..ich glaube es hat zum Pausenende geklingelt. Wir sollten wieder in unser Klassenzimmer zurück!" Der Langhaarige blickte mich nur etwas komisch an, doch bevor er auch nur antworten konnte, schleifte ich ihn mit mir mit.

Yo´s Sicht

Genervt sah ich Tamao an. "Man Tamao, was sollte den das?", zischte ich. Meine Freundin schaute mich allerdings unwissend an. "Wieso denn, Schatzi?", fragte sie, wieder mit ihren zuckersüßen Lächeln.

"Wieso? Was führst du dich Anna gegenüber so auf?", fragte ich und sah Tamao vorwurfsvoll an. "Hab ich doch gar nicht. Sie hat dir nur nicht zu nahe zu kommen", rechtfertigte sich die Rosahaarige.

"Wie bitte? Soll das heißen, du glaubst, ich würde dich betrügen??", fragte ich mit leichter Wut in der Stimme. "Naja, ich weiß doch wie viel Mädchen hinter dir her sind. Du bist einfach mein grösster Schatz den ich hab", sagte Tamao und lächelte sanft. Ich lächelte ebenfalls.

"Du weißt doch, dass ich dich liebe und nur dich mein Engel", sagte ich sanft und küsste sie. (Wirklich! MEEEEEEEEEGASRY!! Es tut mir in der Seele weh das das kommt, aber dann leidet sie hinterher mehr!!MUHAHAHHAAA *eg*)

Anna´s Sicht

Ich lief weiter den Gang entlang, Richtung Klassenraum, obwohl ich wusste, dass die Pause noch nicht rum war. "Heeeeeeeee, Annaaaaa!! Stoooooooooop!!", hörte ich hinter mir Hao rufen. "Hey! Wieso gehen wir denn hier lang? Die Pause ist doch noch gar nicht vorbei??", sagte der Braunhaarige hinter mir.

Daraufhin ließ ich ihn los. "Ja, ich weiß. Aber bei der Tussi hab ich es echt nicht mehr ausgehalten", rechtfertigte ich mich und drehte mich zu Hao um. "Puh, ja ich weiß was du meinst. Dieses Biest kotzt mich echt an! Sie tut immer so zuckersüß, aber eigentlich ist sie unerträglich, gemein und richtig zickig. Ich weiß gar nicht, wie Yo das aushält", meinte der Langhaarige.

"Ja, was bildet die sich denn ein? Yo gehört ihr doch nicht. Sie tut gerade so, als ob ich nur hier wäre, um ihn ihr wegzunehmen", beschwerte ich mich. "Ja, aber das ist ganz normal. Bei so hübschen Mädchen wie dir bekommt sie immer Angst, dass du ihn ihr wegnehmen willst. Deswegen droht sie immer von Anfang an", erklärte Hao.

"Ja, ich merk´s. Man, das wird ja was. Also, jedesmal, wenn ich Yo über den Weg laufe, kommt Tamao und meckert wieder rum. Man, schade, aber da gehe ich ihm lieber aus dem Weg", meinte ich nur leicht traurig.

"Ne, so ist das nicht. Glaub mir, irgendwann hat er genug. Dann trennt er sich von ihr. Gott ich sag dir, auf den Tag freu ich mich schon richtig und außerdem bist du doch eine viel liebenswürdigere Person", lächelte der Langhaarige.

"Danke", lächelte ich zurück und so verging der erste Schultag an meiner neuen Schule.

Soooo hier stopp^^

Ich weiss diese bestimmte Stelle tut ganz schön weh und dann noch diese Worte. Aber schon baaaaald wird es anders sein und gaaaaaaaanz schön also bitte dran bleiben und durchhalten!! YO UND ANNA FOR EVEEEEEEEEEEEEEER!!!

Würde mich wieder über kommis freun^^XDDD

knuddl euch

Heggggggggdl

eure ara